

# LIONS

Saison 2020



**BRACK.CH**

**DiWiSA**

**RAIFFEISEN**



Der Club 93 ist die Gönnervereinigung der RCW Lions ohne jegliche Verpflichtungen für die Mitglieder. Ziel ist die Erhaltung und Förderung des Ringsports. Es werden junge, hoffnungsvolle Nachwuchstalente und Kaderringer unterstützt.

Interessierte Personen melden sich bitte beim Präsidenten Bernhard Schwegler.

#### Kontakt

baeni.s@bluewin.ch | 079 756 54 78

#### Verbände

Swiss Wrestling	<a href="http://www.swfe.ch">www.swfe.ch</a>
Zentralschweizer Ringerverband	<a href="http://www.zrv-ring.ch">www.zrv-ring.ch</a>
Ostschweizer Ringerverband	<a href="http://www.orv.ch">www.orv.ch</a>
Westschweizer Ringerverband	<a href="http://www.lutte.ch">www.lutte.ch</a>
United World Wrestling	<a href="http://www.unitedwordwrestling.ch">www.unitedwordwrestling.ch</a>

#### Mannschaften der Winforce Premium League 2020

RR Einsiedeln	<a href="http://www.rreinsiedeln.ch">www.rreinsiedeln.ch</a>
RS Freiamt	<a href="http://www.rsfreiamt.ch">www.rsfreiamt.ch</a>
RS Kriessern	<a href="http://www.rsk.ch">www.rsk.ch</a>
RCW Lions	<a href="http://www.rcwillisau.ch">www.rcwillisau.ch</a>

#### Impressum

Herausgeber	RCW Lions
Redaktion & Gestaltung	Patric Borchert, Zeder Timon, Sven Hirschi
Druck	Printex AG, Dagmersellen
Auflage	1000 Exemplare

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>4</b>	Gedanken des Präsidenten Markus Odermatt
<b>6</b>	Der Vorstand mit drei neuen Gesichtern
<b>8</b>	Rückblick Saison 2019 mit Timon Zeder
<b>10</b>	Liga-Plan Winforce Premium League 2020
<b>12</b>	Kader 1. Mannschaft
<b>14</b>	Trainer, Staff und Betreuer
<b>15</b>	Kader 2. Mannschaft
<b>16</b>	Unsere Chrapfer
<b>18</b>	WM Bronze für Stefan Reichmuth
<b>19</b>	Vize Europameister Samuel Scherrer
<b>20</b>	Mobilität - ein neuer Mannschaftsbus
<b>21</b>	Kampfrichterin Claudia Bürli
<b>21</b>	Unser Kampfrichter Team
<b>22</b>	Trainingslager Engelberg
<b>24</b>	Trainieren während der Corona Zeit
<b>27</b>	Trainingslager seit acht Jahren wieder in Willisau
<b>29</b>	Unsere Sponsoren - Danke an EUCH!

## GEDANKEN DES PRÄSIDENTEN MARKUS ODERMATT

**Voller Stolz und Freude blicken wir auf das Jahr 2019 zurück. Es konnten Meilensteine in der Vereinsgeschichte erreicht werden, für diese die Weichen schon vor Jahren gestellt wurden.**

Das erste Mal gross jubeln und feiern konnten wir schon im September. An der Aktiv-Weltmeisterschaft gelang es unserem Motivationsmonster Stefan Reichmuth, die langersehnte erste Medaille in der Vereinsgeschichte an einem Grossanlass zu sichern. Die Leistung perfekt macht der damit verbundene Quotenplatz für die Olympischen Spiele in Tokio 2020. Motiviert von dieser unglaublichen Leistung war unsere 1. Mannschaft erst im Final von einem sehr starken Freiamt zu stoppen. Doch mit viel Moral und grossem Willen wurde das Ruder im zweiten und dritten Finalkampf herumgerissen. Nach zwei Finalniederlagen konnte der viel umjubelte 14. Meistertitel gefeiert werden. Unser Höhenflug ging auch im neuen Jahr weiter. So konnte unser zweites grosses Ass im Schwergewicht, Sämi Scherrer, an der aktiv EM in Rom dank einer überragenden Leistung den Vize-Europameistertitel feiern.

Entsprechend gross war die Motivation nach dieser erneuten grandiosen Leistung für die kommenden Einzel Meisterschaften und die Vorbereitung für die Mannschaftsmeisterschaft. Absehbar und doch nicht für möglich gehalten stand ab dem 14. März unser geliebter Sport still. Die Sportanlagen wurden aufgrund der Corona Massnahmen geschlossen. Plötzlich waren die Möglichkeit und Selbstverständlichkeit ins Training zu gehen und die Kameradschaft zu pflegen einfach weg. Schon bald brennte es dem Einten und Anderen unter den Fingernägeln und der Stallgeruch der Trainingshalle wurde schmerzlich vermisst. Gross war die Freude und der Ansturm als wir am 17. Juni endlich unseren Trainingsbetrieb wieder aufnehmen konnten. Es war auch gleich der ideale Zeitpunkt für den Startschuss der Vorbereitungen der Mannschaftsmeisterschaft. Diese konnten wir inklusive des Trainingslagers erfolgreich durchführen. Bis auf die Verletzung von Stifi, wenn der Heilungsverlauf normal verläuft kann er in der zweiten Phase der Meisterschaft auch eingreifen, sind alle Ringer topfit und motiviert. Ich gehe davon aus, dass es trotz der „abgespeckten“ Liga, da leider nicht alle Premium League Mannschaften teilnehmen werden, eine spannende und interessante Meisterschaft geben wird. Damit es eine möglichst kleine Vermischung der verschiedenen Teams und Regionen gibt, wurde auf die Möglichkeit Transfer und Doppellizenzen zu lösen, verzichtet. Es ist damit zu rechnen, dass alle Teams von Anfang an 100% geben werden um im Halbfinal möglichst gut positioniert zu sein und den stark eingestuften Mannschaften auszuweichen. Die fehlenden Verstärkungen geben in diesem Jahr jungen, hoffnungsvollen Athleten die Möglichkeit, in der 1. Mannschaft Erfahrungen zu sammeln und sich zu bewähren. Durch die spezielle Situation mussten wir ein Schutzkonzept für die kommende Meisterschaft entwickeln. Wir haben mit diesem versucht, trotz der vorgegebenen Einschränkungen, eine möglichst allen Bedürfnissen gerecht zu werdende Meisterschaft gewähren zu können. Unsere Hoffnung ist, dass sich die Situation noch mehr entspannt und wir im Laufe der Meisterschaft die Einschränkungen lockern dürfen.

Ich freue mich auf eine spannende und interessante Meisterschaft 2020. Allem voran gilt aber – bleibt gesund!

**Markus Odermatt** - Präsident RCW Lions



## Hauptsponsoren

**Jetzt**  
App herunter-  
laden!

Download on the  
App Store

GET IT ON  
Google Play

**Twinten**  
ist bezahlen,  
aber besser.

Schnell online bezahlen, bequem einkaufen, einfach Rechnungen aufteilen: mit TWINT, dem digitalen Bargeld der Schweiz.  
[raiffeisen.ch/twint](http://raiffeisen.ch/twint)

**Raiffeisenbank Luzerner Hinterland**  
in Hergiswil b. Willisau, Luthern, Willisau und Zell

**RAIFFEISEN**

**Besuche die**  
**DiWISA**

**Blicke hinter die Kulissen der DiWISA Distillerie Willisau SA!**

Erfahre wie Spirituosen hergestellt werden und werde selber aktiv beim Zubereiten eines Kafi Luz, beim Destillieren eines Gins, in unserem Kräuterlabor oder beim Cocktails mixen.

Mehr Infos dazu unter  
[diwisa.ch/rundgang](http://diwisa.ch/rundgang)  
[rundgang@diwisa.ch](mailto:rundgang@diwisa.ch)  
und 041 972 73 60

DiWISA Distillerie Willisau SA  
Menznauerstrasse 23 · 6130 Willisau

PRODUCED AND DISTRIBUTED BY **DiWISA**

## VORSTAND RCW LIONS



vorne links: Alex Knecht, Ludwig Heller, Livia Mühlemann, Flavia Arnold, Sven Hirschi, Urs Haas  
hinten links: Timon Zeder, Jan Troxler, Markus Odermatt, Marcel Albisser, Patric Borchert

<b>Präsident</b>	Markus Odermatt	<b>Liga-Chef</b>	Ludwig Heller
<b>Vize-Präsident</b>	Sven Hirschi	<b>Marketing</b>	Patric Borchert
<b>Techn. Leiter</b>	Timon Zeder	<b>Bau</b>	Alex Knecht
<b>Finanzen</b>	Livia Mühlemann	<b>Festwirtschaft</b>	Urs Haas
<b>Administration</b>	Jan Troxler	<b>Festwirtschaft</b>	Flavia Arnold
<b>Sponsoring</b>	Marcel Albisser		

### Wir stellen die neuen Vorstandsmitglieder vor

## MARCEL ALBISSER SPONSORING



**Alter:** 34 Jahre  
**Beruf:** Versicherungsberater  
**Hobbys:** Joggen, Biken  
**Im Verein seit:** 2002

**Dein schönstes Erlebnis bei den RCW- Lions:**  
Für mich persönlich waren die Trainingslager immer ein Highlight! Man trainierte viel, machte Ausflüge und knüpfte Freundschaften.

**Was kommt dir in den Sinn, wenn du an den Final von 2019 denkst?**  
Ich bekomme gleich wieder Hühnerhaut, wenn ich darüber nachdenke. Das Rahmenprogramm, wie auch das ringerische Spektakel war, unglaublich einzigartig!

## ALEX KNECHT BAU



**Alter:** 24 Jahre  
**Beruf:** Zimmermann  
**Hobbys:** Ringen, Biken, Skifahren und Fasnacht  
**Im Verein seit:** 2011

**Dein schönstes Erlebnis bei den RCW- Lions:**  
2017, zweiter Final gegen Kriessern. Ich konnte zum ersten Mal in meiner Ringer-Karriere in einem Finale ringen. Das war schon mein Ziel als kleiner Lions-Junge einmal bei so einer grossen Kulisse auf der Matte zu stehen.

**Was kommt dir in den Sinn, wenn du an den Final von 2019 denkst?**  
Emotion pur!!

Die Halle war heiss - wirklich heiss! Jeder wollte den Sieg. Die Mission 14 war zum Greifen nah. Als Bossert Jonas den letzten Kampf bestritt und ihn gewann, hörte man wahrscheinlich in ganz Willisau, dass die Lions Schweizer Meister waren. Mission 14 war geglückt und wir feierten bis in die frühen Morgenstunden.

## JAN TROXLER ADMINISTRATION



**Alter:** 24 Jahre  
**Beruf:** Student  
**Hobbys:** Skifahren, mit Freunden unterwegs sein und Aareböötle  
**Im Verein seit:** 2011

**Dein schönstes Erlebnis bei den RCW- Lions:**  
Meister mit der 1. Mannschaft 2015 und 1. Liga Meister 2019 mit einem grossartigen Team und super Coach.

**Was kommt dir in den Sinn, wenn du an den Final von 2019 denkst?**  
Grandiose Stimmung und einfach ein unglaublich spannender Ringerkrimi bis zur letzten Sekunde.

### CO-Sponsoren



## RÜCKBLICK SAISON 2019 MIT TIMON ZEDER

**2019 war für den ganzen Verein der RCW Lions ein Jahr der Superlative. Einerseits im sportlichen Bereich, aber auch im Bereich «Infrastruktur». So konnten wir den Meistertitel zurück ins Grafenstädtchen holen, Stifi Reichmuth gewinnt WM-Bronze und sichert sich das Olympia-Ticket.**

**Ausserdem durften wir unsere anschauliche Ringerhalle einweihen und ein neuer Vereinsbus in strahlend schönen Farben wurde angeschafft. Hier ein chronologischer Überblick.**

### **Mai, 2019: Die Ringerhalle ist eingeweiht**

Bereits seit Mitte April wird im neuen Ringer- und Schwingerkomplex trainiert. Mit insgesamt 60 geladenen Gästen, unter anderem auch Vertretern des Stadtrats, wurde die Halle durch Pfarrer Martin Walter Mitte Mai eingeweiht. Grosser Dank nochmals an alle Planer, Handwerker und Nachbarn.

### **November 2019, Meistertitel 1.Liga**

Unsere zweite Garde zeigte eine sehr aufstrebende, motivierte und frische Saison. Wir waren in unserer Gruppe nach der Vorrunde auf dem ersten Platz. So trafen wir im Finale auf die RS Kriessern II. In zwei spannenden Finalkämpfen konnten unsere jungen Talente ebenfalls die Goldmedaille ins Grafenstädtchen holen. Das Team um Coach Sven Hirschi gewinnt nach dem Hinkampf auch den Finalrückkampf mit einem Gesamtscore von 38:22. Die Lions werden also nach 2017 erneut 1.Liga-Meister. Die 1.Liga ist ein wichtiges Sprungbrett für weitere sportliche Wege. Bestes Beispiel dafür ist Daniel Häfliger, der sich mit großartigen Auftritten im «Zwöi» den Einsatz in der ersten Mannschaft verdiente. Auch junge Talente wie Florian Bissig, Nick Scherrer, Yanik Bucher oder Marc Kaufmann konnten sich äusserst positiv in Szene setzen.

### **Dezember 2019: Meistertitel in der Swiss WINFORCE Premium League**

Auch dieses Jahr starteten wir wieder optimal in die Meisterschaft. Mit dem Ziel, wieder in den Final vorzustossen, waren wir in jedem Kampf als Favorit gesetzt. Viele sahen die RCW Lions als DER Meisterkandidat. Mit diesem Druck wussten wir aber stets umzugehen. Die Qualifikation konnten wir so mit neun Siegen und einem Unentschieden auf dem ersten Platz beenden. Im Halbfinale kam es wie bereits 2018 zur Begegnung zwischen den RCW Lions und den unbequemen Einsiedlern. Gegen die «Bürgler-Truppe» waren aber dieses Jahr alle Ringer an Bord und wir konnten bereits auswärts hoch gewinnen. Zu Hause vor eigenem Publikum konnten wir dann den dritten Finaleinzug in Serie perfekt machen. Es kam zum ersten Mal seit 2008 zum «Klassiker» gegen die RS Freiamt. Der mit Spannung erwartete erste Finalkampf wurde zu einem Desaster.

Es kam zum berühmten Charaktertest. Die Mannschaft bestand diesen: Im zweiten Final konnten wir die RS Freiamt mit 21:13 hoch gewinnen. Somit kam es zur Finalissima in Willisau. Es gab wieder einen Krimi, der an Spannung nicht zu überbieten war. Jonas Bossert sicherte uns mit seinem Sieg im letzten Kampf den langersehnten 14. Meistertitel. Ein Drama mit Happy End!



### **Ende 2019: Neuer Ringerbus für die RCW Lions**

Nach diversen erfolgreichen Fahrten an Auswärtskämpfe, Flughäfen oder sonstige Ausflüge hat der langjährige RCW-Bus seit Ende 2019 ausgedient.

Der neue Bus strahlt in wunderbarem neuem Look, es ist ein absoluter «Hingucker». Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren. Es war in allen Belangen ein gelungenes Projekt, welches mit Euch Sponsoren umso mehr Freude macht, auf den Strassen zu fahren! Auf viele tolle, lustige, spannende und erfolgreiche Fahrten mit dem neuen Bus! Auf dem Weg zum nächsten ...!

Das Jahr 2019 war also in allen Belangen ein sehr aussergewöhnliches. Was in diesem Jahr alles erreicht oder kreierte wurde, ist schlicht unglaublich. Dies zeigt die Leistung des gesamten Vereines.

Für die Internationalen war es ebenfalls ein unglaubliches Jahr. Allen voran der riesige Erfolg von Stefan Reichmuth, welcher in die Geschichtsbücher eingehen wird. Aber auch Mansur Mavlaev und Tobias Portmann konnten mit Ihren fünften Rängen für Furore sorgen. Dahinter gewannen Rasul Israpilov und Michael Portmann zahlreiche Medaillen. Samuel Scherrer hat erfolgreich sein Comeback gegeben und war massgebend am Meistertitel beteiligt. Seine Leistung konnte er mit dem Vize-Europameistertitel 2020 krönen. Dies stimmt einem für die Zukunft ausschliesslich zuversichtlich. Es wird auch in Zukunft wieder zahlreiche Highlights geben.

## WINFORCE PREMIUM LEAGUE 2020

Alle Heimkämpfe der Lions finden in der BBZ-Halle um 20.00 Uhr statt. Dies gilt bis und mit Halbfinals.

Vorrunde	Resultat	Rückrunde	Resultat
<b>05.09.2020</b> RS Kriessern - <b>RCW Lions</b>	:	<b>26.09.2020</b> RS Freiamt - <b>RCW Lions</b>	:
RR Einsiedeln - RS Freiamt	:	RR Einsiedeln - RS Kriessern	:
<b>12.09.2020</b> <b>RCW Lions</b> - RR Einsiedeln	:	<b>03.10.2020</b> <b>RCW Lions</b> - RS Kriessern	:
RS Freiamt - RS Kriessern	:	RS Freiamt - RR Einsiedeln	:
<b>19.09.2020</b> <b>RCW Lions</b> - RS Freiamt	:	<b>10.10.2020</b> RR Einsiedeln - <b>RCW Lions</b>	:
RS Kriessern - RR Einsiedeln	:	RS Kriessern - RS Freiamt	:

### Halbfinals - 24.10.2020 / 31.10.2020

Beide Halbfinalkämpfe werden in einem Heim- und einem Auswärtskampf bestritten.

Der 1. Platzierte ringt gegen den 4. Platzierten

Der 2. Platzierte ringt gegen den 3. Platzierten

### Finals - 07.11.2020 / 14.11.2020

Dieses Jahr findet der „Best of three - Modus“ nicht statt. Der kleine sowie auch der grosse Final wird in einem Heim- und einem Auswärtskampf entschieden. Zudem werden die beiden Kämpfe um Platz 3 und 4 jeweils auch am Samstagabend ausgetragen.

Hergiswil und Schattdorf verzichten dieses Jahr auf einen Start in der Meisterschaft.

### Hauptsponsor



**BRACK.CH**

**LIEFERT FÜR JEDE GEWICHTS-KLASSE.**

BRACK.CH AG | 5506 Mägenwil | brack.ch | info@brack.ch | 062 889 80 80 | @brack.ch @brack

### CO-Sponsoren



**MECHWERCH**  
Nutzfahrzeuge- und Baumaschinenzentrum  
Reparaturen • Mech. Werkstatt • Hydraulikschlauch-Center  
6153 Ufhusen  
041 989 09 29



**die Mobiliar**  
Generalagentur Willisau-Entlebuch



**PEYER**  
WILLISAU/ETTISWIL



Steffen AG Willisau  
Restaurant | Catering  
Bruno und Ursula  
Achermann-Frei  
Obere Str. 6 | 6153 Willisau  
Telefon: 041 970 12 86  
Mobile: 079 440 44 03  
best@stefen-ag-willisau.ch



**wiederkehr**  
pneuhaus ag  
6022 grosswangen  
www.wipneu.ch



**zahnarzt**  
praxis  
arnold

## 1. MANNSCHAFT 2020



**Florian Bissig**  
Gewicht: 57kg F / G  
Geb. Datum: 09.07.04



**Marc Kaufmann**  
Gewicht: 57kg G  
Geb. Datum: 20.05.05



**Timon Zeder**  
Gewicht: 61kg F  
Geb. Datum: 14.04.96



**Lukas Bossert**  
Gewicht: 65kg F  
Geb. Datum: 19.04.93



**Roger Heiniger**  
Gewicht: 65/70kg G  
Geb. Datum: 17.12.92



**Rasul Israpilov**  
Gewicht: 70kg G  
Geb. Datum: 21.03.01



**Tobias Portmann**  
Gewicht: 70/74kg F  
Geb. Datum: 25.03.99



**Mansur Mavlaev**  
Gewicht: 74kg F  
Geb. Datum: 15.01.02



**Michael Portmann**  
Gewicht: 74kg G  
Geb. Datum: 25.06.01



**Mirco Studer**  
Gewicht: 80kg F  
Geb. Datum: 27.04.96



**Jonas Bossert**  
Gewicht: 80kg G  
Geb. Datum: 13.05.90



**Yanik Bucher**  
Gewicht: 80kg G  
Geb. Datum: 25.03.03



**Dominik Bossert**  
Gewicht: 86kg G  
Geb. Datum: 25.09.91



**Andreas Reichmuth**  
Gewicht: 86kg F  
Geb. Datum: 06.08.90



**Florian Bernet**  
Gewicht: 86kg G  
Geb. Datum: 09.08.97



**Samuel Scherrer**  
Gewicht: 97kg G/F  
Geb. Datum: 15.03.97



**Stefan Reichmuth**  
Gewicht: 97kg F  
Geb. Datum: 20.09.94



**Delian Alishahi**  
Gewicht: 130kg G  
Geb. Datum: 21.07.98

## COACH, TRAINER & STAFF



**Thomas Bucheli**  
Coach & Cheftrainer  
Geb. Datum: 20.05.77



**Philipp Rohrer**  
Chef-Grecotrainer  
Geb. Datum: 26.03.85



**Fredy Infanger**  
Sportchef  
Geb. Datum: 13.05.68



**Jonas Bossert**  
Grecotrainer  
Geb. Datum: 13.05.90



**Marco Riesen**  
Freistiltrainer  
Geb. Datum: 22.10.87



**Gergely Gyurits**  
Freistiltrainer  
Geb. Datum: 01.02.94



**Lea Büchler**  
Masseur / Gesundheit  
Geb. Datum: 26.09.94



**Pirmin Bösch**  
Med. Masseur / Gesundheit  
Geb. Datum: 22.11.77

## 2. MANNSCHAFT LIONS



- 52kg** Florian Schärli, Julian Meyer  
**57kg** Nick Scherrer  
**61kg** Patrick Kurmann, Alisha Bossert, Hadi Alizada  
**65kg** Jan Troxler, Manuel Brügger, Sebastian Schwyzer  
 Julian Meier, Abol Soltani, Sandro Waldmeyer  
**74kg** Alex Knecht, Mike Burkart, Max Heller, Lukas Marbach, Tizian Koller  
**80kg** Daniel Häfliger, Florian Bernet, Ivan Heller, Javid Husseyani  
**90kg** Samuel Schwyzer, Roman Wandeler, Gregor Furrer  
**130kg** Ali Mavlaev, Marco Heiniger, Arlind Hasanaj  
**Coach:** Sven Hirschi

Die Regionalliga sowie auch die Winforce Challenge League fallen dieses Jahr dem Coronavirus zum Opfer und wurden ersatzlos gestrichen. Somit wird es weder einen Auf- noch einen Absteiger geben - auf alle Ligen bezogen.



## UNSERE CHRAMPFER TRAINER, STAFF, KAMPFRICHTER & SPEAKER

### Trainer

Name	Geb. Datum	Status
Fredy Infanger	13.05.1968	Sportchef
Thomas Bucheli	10.05.1977	Chef-Trainer
Philipp Rohrer	26.03.1985	Greco Chef-Trainer
Gergely Gyurits	01.02.1994	Trainer Freistil
Marco Riesen	22.10.1987	Trainer Freistil
Jonas Bossert	13.05.1990	Trainer Greco
Sven Hirschi	22.01.1992	Trainer Veteranen
Felix Scherrer	11.02.1979	Chef-Trainer Junioren
Pius Scherrer	23.07.1966	Trainer Junioren
Rolf Scherrer	24.05.1972	Chef-Trainer Jugend
Erich Kurmann	06.04.1979	Chef-Trainer Jugend
Dominik Bossert	25.09.1991	Trainer Jugend
Roger Heiniger	17.12.1992	Trainer Jugend
Anton Imboden	11.05.1977	Trainer Jugend
Alex Knecht	27.09.1995	Trainer Jugend
Andi Schmid	20.02.1980	Trainer Lions Kids
Joe Bossert	19.07.1963	Trainer Lions Kids
Alisha Bossert	15.09.2000	Trainerin Lions Kids
Linda Burkart	27.02.1997	Trainerin Lions Kids
Florian Bernet	09.08.1997	Trainer Lions Kids
Kurt Bachmann	12.01.1991	Trainer Lions Kids

### Coach / Med. Masseur

Name	Geb. Datum	Status
Thomas Bucheli	10.05.1977	Coach 1. Mannschaft
Philipp Rohrer	26.03.1985	Co-Coach 1. Mannschaft
Sven Hirschi	22.01.1992	Coach 2. Mannschaft
Pirmin Bösch	22.11.1977	Med. Masseur
Lea Büchler	26.09.1994	Masseur / Gesundheit

### Kampfrichter

Name	Geb. Datum	Status
Gregor Meier	02.12.1977	Nationalliga Kampfrichter
Claudia Häusler	15.10.1991	Nationalliga Kampfrichterin
Cornelia Bürli	07.10.1992	Nationalliga Kampfrichterin
Manuel Meier	23.10.2003	Regionalliga Kampfrichter

### Speaker

Name	Geb. Datum	Status
Remo Petermann	28.06.1968	Speaker
Kilian Aregger	26.08.1991	Speaker

### Bekleidungs-Sponsor



## CHAMPIONS STIFI & SÄMI

### Historisch: WM Bronze und Olympiaticket für Stefan Reichmuth

**Er hat es geschafft! Nach harter akribischer Arbeit, totalem Fokus und etlichen fünften Rängen hat «Stifi» Reichmuth in der kasachischen Hauptstadt Nur Sultan bis 86 kg Freistil die Bronzemedaille und auch das Olympiaticket erkämpft.**

Es war der berühmte Tag X. Gepasst hat einfach alles. Schon bei der Auslosung hatten viele im Lager der Lions intakte Chancen für eine allfällige Olympiaqualifikation gesehen. «Schwierig, aber möglich», so die Devise. «Stifi» nutzte Tagesform und Los dieses Mal eiskalt aus. Reichmuth war aufgrund der Auslosung bereits in der Runde der letzten 16 gesetzt. Nach dem taktisch klugen 6:1-Sieg gegen den Litauer Edgaras Voitechovskis, gewann er auch im Achtelfinale gegen den starken Israeili Kalashnikov.

### Revanche gegen Frieu

Im Viertelfinale stand ihm erneut ein alter Bekannter gegenüber: Der aus Russland stammende Spanier Taimuraz Frieu. Mit ihm hatte Reichmuth noch eine Rechnung offen, verlor er ihn doch an der letzten WM äusserst unglücklich und knapp. Dieses Mal kam es anders. Gut eine Minute vor Schluss konnte Stifi den Spanier aus dem Ring befördern. 2:1 für den Grosswanger. Nun ging es in die letzte Minute. Der Puls bei den Fans vor Ort und auch bei den zahlreichen Verfolgern am Bildschirm zu Hause raste in die Höhe. Dann war es vollbracht! Stifi gewinnt und steht im Halbfinal, welches gleichbedeutend auch die Olympiaqualifikation ist. Was für eine Erleichterung und was für eine Leistung!

Im Halbfinale stand er dem Inder Punia, Juniorenweltmeister und Weltnummer 5, gegenüber. Der Inder erwies sich als äusserst unbequem und zäh. Man hatte das Gefühl, dass die Konzentration beim Grosswanger etwas nachliess, jedenfalls konnte der Inder auf 2:8 davonziehen und so blieb es dann auch bis zum Ende. Damit war klar, dass «Stifi» am Sonntag um Bronze ringen würde.

### Abgeklärt zur ersten Freistil-WM Medaille überhaupt

Im kleinen Finale traf Stifi auf den Kolumbianer Carlos Izquierdo Mendez. Man sah wieder einen äusserst fokussierten Stefan Reichmuth, der nur so vor Selbstvertrauen strotzte. Stifi wollte diese Medaille um jeden Preis! Drei Mal konnte Reichmuth durchstarten und den Südamerikaner ins Aus befördern. Die 3:0-Führung brachte Reichmuth problemlos über die Zeit. Da ist sie, die langersehnte Medaille. Was für ein Wochenende für Reichmuth, die RCW Lions und den ganzen Schweizer Ringer Verband. Wir gratulieren und verneigen uns vor dieser sensationellen Leistung. «Stifi, du besch e geile Siech!»



### Gladiator Sämi Scherrer gewinnt sensationell EM-Silber!

**Nach dem bitteren Kreuzbandriss Ende 2018 zeigte Samuel Scherrer eindrücklich, dass man von einer Verletzung durchaus stärker zurückkommen kann: Ende Februar strahlte er mitten in der Weltspitze vom Podest an der Europameisterschaft in Rom, bis 92 kg Freistil. Es ist der Lohn für einen Kämpfer, der trotz Rückschlägen nie aufgegeben hat. Es war, wie schon bei Reichmuth, der berühmte Tag X, wo einfach alles gepasst hat.**

### Starke Verteidigung im Viertelfinale, Spektakulär ins Finale

Ein wichtiger Schritt wurde auch an dieser Europameisterschaft schon bei der Auslosung getan. Sämi Scherrer war mit seinem Gegner Mahamedau aus Weissrussland der einzige Ringer, welcher schon im Viertelfinale gesetzt war. Der Osteuropäer wurde an den olympischen Spielen in Rio guter Neunter. In einem Abnutzungskampf gewann «Sämi» mit 3:1. Im Viertelfinale traf er auf den Armenier Galstyan. Auch gegen ihn startete «Sämi» als deutlich aktiverer Ringer und ging durch eine Aktion am Mattenrand mit 1:0 in Führung. Durch eine Aktivitätszeit kam ein weiterer Punkt hinzu. Der Willisauer ging mit einer 2:0-Führung in die Pause.



In der zweiten Hälfte kam dann der Moment des Turniers für den Modelathleten. Der Armenier griff an, Sämi zögerte nicht lange und machte ein sogenanntes «Stöckli», welches ihm sagenhafte vier Punkte einbrachte. Die 6:0-Führung brachte Scherrer dann souverän über die Zeit. Dann kannte der Jubel bereits kaum mehr Grenzen. Die lautstarken zahlreich angereisten Fans waren total aus dem Häuschen. Mit lauten Sprechchören brachten sie die sonst bescheiden besetzte Halle zum Beben. Sämi steht erstmals in seiner Karriere an einem Grossanlass auf dem Podest!

### Der Türke ein Bollwerk, Sämi gewinnt Silber

Am darauffolgenden Tag traf Sämi auf den Türken Karadeniz. Der WM-Achtplatzierte vom letzten Jahr erwies sich als Knacknuss. Scherrer war nicht mehr so aktiv wie am ersten Tag und ging durch Aktivitätszeit mit 0:1 in Rückstand. Mit einem blitzschnellen Angriff konnte der Türke die Führung auf 2:0 ausbauen, diese hielt Karadeniz bis zum Schluss. Somit musste sich Scherrer nach hervorragendem Turnier geschlagen geben. Die Enttäuschung hielt sich aber in Grenzen, denn der Willisauer darf sich seit diesem Moment Vize-Europameister nennen! Die ganze Familie der RCW Lions gratuliert zu dieser sensationellen Leistung! Nach der Bronzemedaille von Stifi Reichmuth ist nun auch Sämi in den Kreis der ganz grossen aufgestiegen, auch wenn die Klasse 92 kg keine olympische Gewichtsklasse ist. Sämi, wir sind stolz auf dich!

## DIE RÄDER ROLLEN

Vor zweieinhalb Jahren wurde der alte Ringerbus mit Müh und Not nochmal durch die MFK gebracht. Bei einer Nacht- und Nebelaktion reparierten einige motivierte Vereinsmitglieder den alten Ringerbus. Und siehe da, er konnte nochmals die hungrigen Lions durch die Schweiz begleiten. Seinen letzten Einsatz hatte der Bus mit dem RCW-Lions Nachwuchs am Chlaus Turnier in Winterthur.

14 Jahre und 166'000 km begleitetete uns das treue Gefährt. Viele gute Stunden haben wir mit ihm verbracht - gelacht, gesungen, gefeiert!

Doch nun musste ein neuer Vereinsbus her. Darum kümmerte sich ein Gremium. Nach einigen Abklärungen war schnell ein Modell gefunden. Markus Odermatt konnte durch seine Branchenerfahrung auftrumpfen und war für die Beschaffung verantwortlich. Dabei wurde unser langjähriger Sponsor Auto Kurmann AG berücksichtigt. Borchert Patric, mit seinem Flair fürs Digitale, war für die Aussengestaltung und das Design des Busses zuständig. Zusätzlich kümmerte er sich um die Sponsorensuche, welche nun unseren neuen Bus schmücken.

In diesem Sinn: Vielen herzlichen Dank an alle Sponsoren! Mit dieser Unterstützung fahren die jungen Lions sowie die Aktiven gemeinsam quer durch die Schweiz an die Turniere.

PS: Der Bus kann auch extern gemietet werden, sofern verfügbar. Interessierte melden sich hierfür bei Joe Bossert.



## MIT HERZBLUT DABEI CORNELIA BÜRLI



### Kampfrichterchefin, Zentralschweizer Ringerverband und Mitglied der Kampfrichterkommission - Cornelia Bürli.

Cony ist seit 2009 Mitglied bei den RCW Lions. Die gelernte Köchin kam durch ihren Bruder Roger zum Ringen. Er hat bei den RCW-Lions gerungen, ehe er sich dem Schwingsport zuschrieb.

Cony begann im Jahr 2008 zusammen mit ihrer Schwester Claudia Häusler und Gregor Meier die Kampfrichterausbildung. Nach dem Kandidatenjahr stand die Lizenz zum regionalen Kampfrichter an. Dann das Kandidatenjahr 1. Liga. Als auch dies geschafft war, ging es weiter zügig vorwärts. Liga-Referee, dann Kandidatin Nationale Ligen, NL-Kampfrichterin und schliesslich der grosse Schritt zur internationalen Kampfrichterin. Seither stand sie bereits einige Male international auf der Matte.

Cony legt auch sehr grossen Wert auf ihre berufliche Karriere, welche sie durch Weiterbildungen ebenfalls vorantreibt. Seit diesem Jahr ist sie Kampfrichterchefin im Zentralschweizer Ringerverband (ZRV) und Mitglied der Kampfrichterkommission. Zu diesem Erfolg gratuliert dir die ganze Ringerfamilie!

Cony löst Gregor Meier ab, welcher dieses Amt von 2015-2019 ausübte. Seine Prioritäten widmet Gregor fortan seiner jungen Familie, dies war bereits der Grund, warum er aufhörte auf internationaler Ebene zu pfeifen. Wir wünschen ihm und seiner Familie alles Gute für die Zukunft und danken ihm, dass er sich weiterhin dem Schweizer Ringsport zur Verfügung stellt und uns noch lange als Kampfrichter erhalten bleibt. Cony wünschen wir viel Ausdauer und Geduld in ihrem neuen Amt in der Männer dominierten Ringerszene.

## UNSER KAMPFRICHTER TEAM



v.li. n.re.: Gregor Meier, Cornelia Bürli, Claudia Häusler, Manuel Meier

## TRAININGSLAGER ENGELBERG

**Olympische Disziplinen und Wasserplausch waren dieses Jahr die prägenden Elemente neben den abwechslungsreichen Ringertrainings im Lager des Nachwuchses von den Willisauer Ringern.**



Mit rund dreissig jungen Löwen von den RCW Lions sind wir am Montagmorgen ins jährliche Trainingslager nach Engelberg gefahren. Das es dieses Jahr etwas anders wird als sonst, war schon vom Anfang an klar. Sind doch diesmal nur Ringer von eigenen Verein und keine Nationalturner mit dabei.

### Neue Gesichter gibt es dafür im Lager-Team

So sind Alisha Bossert und Alex Knecht dieses Jahr zum ersten Mal mit dabei. Sie unterstützen das doch sehr routinierte Team mit Lagerchef Isbär Andy Schmid und den beiden Chef-Trainer Rolf Scherrer und Erich Kurmann als Trainer/in und Leiter/in. Besonders freut dies natürlich die beiden jungen Löwinnen Selin Schärli und Leoni Stadelmann, die nun mit Lischi auch eine weibliche Verstärkung haben. Einem frischen abwechslungsreichen Trainingsprogramm kann also nichts im Wege stehen.

### Olympische-Spiele in Engelberg

Das Highlight von vom diesjährigen Lagerprogramm ist sicherlich die vielseitige Lagerolympiade. Pfeilbogenschiessen, Tischbowling und Dreirad-Parcours sind nur einige von den zehn vielseitigen koordinativ und spielerisch anspruchsvollen Disziplinen. Diese haben die kleinen und grossen Teilnehmer aufs äusserste gefordert. Wer am Schluss der Sieger über alle Disziplinen ist, wird sich erst am Samstag herausstellen.

### Wasserspass von Oben und Unten

Ein spezielles Erlebnis war auch der Besuch im Freibad von Engelberg. Hat sich doch praktisch aus dem nichts eine Sturzflut über die badenden Ringer ergossen, was dem Badi Besuch einen ganz neuen Eindruck hinterliess. Auch der Besuch auf dem Robinson-Spielplatz am Mittwochnachmittag mit der Insel und den Wasserflüssen wird einigen gut in Erinnerung bleiben. So z.B. der Sprung ins kühle Bergwasser vom kleinen See oder die aussichtslosen Versuche der wasserscheuen Leiter, nicht nass zu werden...



## TRAINIEREN WÄHREND CORONA

### Training in der Corona Zeit: Drei Athleten erzählen von ihrem Corona-Ringer-Alltag

Name: **Lukas Bossert**

Geburtsdatum: **19.04.1993**

Beruf: **Fahrradmechaniker**

Hobbys: **Ringen, Rennvelo, Biken, Joggen, Langlaufen**



#### Wie oft hast du in der Corona-Phase pro Woche trainiert?

Zwischen 3-5 kurzen oder langen Einheiten

#### Was hast du vor allem trainiert? (Kraft, Ausdauer, Ringen mit Geschwister, etc.)

Vorwiegend Ausdauer. Einige hundert Kilometer konnte ich auf dem Rennvelo abspulen und zudem absolvierte ich einige längere Laufeinheiten.

#### Hast Du nach einem bestimmten Trainingsplan trainiert?

Nein, einfach nach Lust und Laune. Es gab ja kein Ziel in naher Zukunft, auf welches hingearbeitet werden konnte.

#### Wie motiviert warst du, so zu trainieren? (Ohne Körperkontakt etc.)

Das ging super, für sportliche Aktivitäten bin ich immer zu motivieren.

#### Was hast du besonders vermisst in dieser Zeit? (bezogen auf das Training)

Das Zusammensein mit den „Vereins-Buddys“ fehlte mir speziell - oft habe ich alleine trainiert. Aber auch etwas auf „Entzug“ war ich vom Kräftemessen Mann gegen Mann auf der Matte.

#### Hat es für Dich auch eine positive Seite gehabt, so zu trainieren?

Es war etwas weniger stressig, so musste ich nach der Arbeit nicht noch ins Training eilen und konnte entspannt meine Trainings absolvieren.

#### Was sind Deine Ziele für diese Saison?

Wieder vor einer solch gigantischen Kulisse (was aber momentan schwierig vorzustellen ist) wie letzten Dezember in der BBZ-Halle um die Goldmedaille mit der Mannschaft zu fighten. Und, mit einem Sieg zum Gewinnen der goldigen Auszeichnung dem Team helfen.

Name: **Nick Scherrer**

Geburtsdatum: **26.08.2006**

Beruf: **Schüler**

Hobbys: **Ringen, Biken**



#### Wie oft hast du in der Corona-Phase pro Woche trainiert?

Während der Corona-Phase habe ich 5 Mal pro Woche trainiert, am Wochenende machte ich eine Pause.

#### Was hast du vor allem trainiert? (Kraft, Ausdauer, Ringen mit Geschwister, etc.)

Ich habe vor allem Krafttraining gemacht. Nebenbei ging ich auch ab und zu Joggen und Biken.

#### Hast Du nach einem bestimmten Trainingsplan trainiert?

Ja, ich trainierte nach einem Plan. Ich bekam von meinem Trainer verschiedene Übungen, die ich machen musste.

#### Wie motiviert warst du, so zu trainieren? (Ohne Körperkontakt etc.)

Ich war motiviert so zu trainieren, denn so konnte ich mich auch Mal mehr auf Kraft und Ausdauer konzentrieren als auf Technik. Manchmal brauchte es auch ein Bisschen mehr Überwindung, weil immer alleine zu trainieren zum Teil auch langweilig wurde.

#### Was hast du besonders vermisst in dieser Zeit? (bezogen auf das Training)

Ich habe vor allem das Ringen auf der Matte vermisst. Ich freute mich auch wieder darauf mit einer Gruppe zu trainieren, was man in dieser Zeit nicht hatte.

#### Hat es für Dich auch eine positive Seite gehabt, so zu trainieren?

Ja, es war mal etwas anderes als das normale Training auf der Matte. Auch so habe ich Fortschritte gemacht.

#### Was sind Deine Ziele für diese Saison?

Mein Ziel für diese Saison ist an der SM, am wahrscheinlich einzigen Einzelturnier dieses Jahr, ein gutes Ergebnis zu holen.



Name: **Tobias Portmann**  
 Geburtsdatum: **25.03.1999**  
 Beruf: **Student Landschaftsarchitektur**  
 Hobbys: **Biken**

**Wie oft hast du in der Corona-Phase pro Woche trainiert?**

Während der Corona-Phase habe ich 8-9 Trainings in der Woche gemacht.

**Was hast du vor allem trainiert? (Kraft, Ausdauer, Ringen mit Geschwister, etc.)**

Auf meinem Trainingsplan standen 1 Koordinationstraining, 2 Krafttrainings, 2 Ausdauertrainings und 4 Mattentrainings. Glücklicherweise konnte ich mit meinem Bruder trainieren. Wir konnten im Keller eines Schweinestalls unsere Matte legen und dort trainieren. In dieser Zeit habe ich auch oft Greco trainiert.

**Hast Du nach einem bestimmten Trainingsplan trainiert?**

Ja, ich habe einen Trainingsplan von Philipp Rohrer erhalten, nach welchem ich trainierte.

**Wie motiviert warst du, so zu trainieren? (Ohne Körperkontakt etc.)**

Am Anfang war es eine Freude, weil sonst niemand auf der Matte war. Aber nach ein paar Wochen habe ich schnell das ganze Team vermisst.

**Was hast du besonders vermisst in dieser Zeit? (bezogen auf das Training)**

Die super Infrastruktur in Willisau. Der Keller war nicht beheizt. Wenn es also kalt war, trainierten wir mit einer Jacke und Pullover. Auch die vielen Sparringpartner habe ich natürlich vermisst. Wenn man nur zu zweit trainiert, wird es sehr schnell langweilig.

**Hat es für Dich auch eine positive Seite gehabt, so zu trainieren?**

Positiv war, dass ich das Krafttraining zu Hause machen konnte. Alles was ich dazu benötigte, habe ich nach Hause geholt. Jedoch war die Ablenkung zu Hause extrem gross und das Training nie gleich effizient. Dazu musste ich mich auch immer dem Wetter entsprechend anziehen, da ich das Training unter einem Vordach gemacht habe.

**Was sind Deine Ziele für diese Saison?**

Ich möchte in dieser Saison wieder ungeschlagen bleiben. Wichtiger ist für mich aber ganz klar die Titelverteidigung!

**Welche Grossanlässe wirst Du dieses Jahr, wenn möglich, bestreiten?**

Ende November findet die U23 Weltmeisterschaft in Finnland statt. Ich hoffe, dass diese durchgeführt wird und ich daran teilnehmen kann.

**TRAININGSLAGER DIESES JAHR IN WILLISAU**

**Aufgrund der ausserordentlichen Verhältnisse in diesem Jahr führten die RCW Lions zum ersten Mal seit acht Jahren das Trainingslager für die kommende Saison in den «eigenen vier Wänden» durch. Es war auch im Grafenstädtchen eine unvergessliche und hervorragende Vorbereitung. Dies unter anderem auch dank den Partnervereinen.**



Aufgrund der Umstände und der hervorragenden Infrastruktur in Willisau fiel der Entscheid schnell: Die Lions bleiben diesen Sommer in Willisau. Da auch keine Internationalen Wettkämpfe und Lehrgänge stattfinden, waren auch sämtliche Kaderathleten, zehn an der Zahl, mit von der Partie. Zehn Tage, vom 23.07 – 02.08, wurde an Technik, Kraft und Ausdauer gefeilt. Neben den harten Trainings überlegten sich die Verantwortlichen ein abwechslungsreiches Programm mit Wanderungen, Biketouren, etc. Die Lions genossen die Zeit in ihrer Heimat in vollen Zügen.

**Hervorragende Zusammenarbeit im ZRV**

Das Trainingslager der Lions war in drei Blöcke unterteilt. Der erste Block wurde zusammen mit den ZRV-Vereinen Hergiswil und Ufhusen durchgeführt. Mit Philipp Rohrer, Stifi Reichmuth und Thomas Röthlisberger standen äusserst kompetente Trainer zur Verfügung, welche jedes Detail im Ringsport kennen und den Athleten den technischen Feinschliff vermittelten. Stifi Reichmuth agierte in diesem TLG aufgrund seines nun doch gebrochenen Mittelhandknochens als Trainer und machte diese Sache wie erwartet hervorragend. In den Trainings stand in diesem Block die Ringkampf-Technik klar im Vordergrund. Daneben absolvierte man unter anderem einen 12-km-Lauf oder einen intensiven Kraft-Parcours. Dabei gab es auch einen prominenten Gast zu begrüssen. Seit gut zwei Monaten trainiert Sven Schurtenberger, einer der erfolgreichsten Schwinger der letzten Jahre, bei den Lions.

### Tennis, Biken, Wandern und Theorie

Der zweite Block des TLG war an Abwechslung kaum zu überbieten. Los ging es mit einem Tennis-Match am Montagabend. Für die Kaderathleten der RCW Lions, insbesondere für die jüngeren unter ihnen, gab es Theorieeinheiten in den Themen «Duale Karriere», Marketing/Sponsoring und Professionalität. Schon früh soll den Kaderathleten aufgezeigt werden, wie man sich ein professionelles Umfeld erarbeitet und die Karriere vor, während und danach plant. Dies wurde von Stifi Reichmuth und Philipp Roherer äusserst engagiert geleitet, auch diverse Elternteile der zukünftigen Top-Cracks waren dabei. Nach wiederum langen und intensiven Mattentrainings führten die Lions eine Bike-Tour in die Twerenegg oder eine Wanderung in Luthern durch. Um das spanische Feeling der letzten Jahre doch noch etwas einzubringen, gab es nach der Bike Tour klassische spanische Spezialitäten zum Abendessen.

### Lions treffen Grizzlys

Das Highlight des Trainingslagers war jedoch der dritte Block. Dort stiessen nämlich die Ringer aus Nürnberg, die Johannes Grizzlys, zu den Lions. Die Bayern ringen in der 1. Bundesliga und sind mit Top-Ringer aus ganz Europa bestückt. In diesem Block stand das Wettkampftraining im Vordergrund. Da bis zu 45 Athleten trainierten, musste gar der alte Ringkeller wieder genutzt werden. Diverse Schweißstropfen wurden dabei vergossen. Nach gemeinsamen Essen und Trainings ging es am Samstagnachmittag in die Fräkmüntegg, wo als Abwechslung gerodelt und die schöne luzerner Bergwelt bestaunt wurde. Anschliessend gab es ein Krafttraining mit Terra-Bändern. Der Abend wurde im Rahmen des Schweizer Nationalfeiertags im gemütlichen Kreis ausgeklungen. Es zeigte sich: Die Lions verstehen sich hervorragend mit den bayerischen Grizzlys.

Als Abschluss fand am Sonntagmorgen nochmal eine kampfbetonte Einheit statt, wo auch Trainingskämpfe durchgeführt wurden. Es war ein perfekter Abschluss eines intensiven, aber auch abwechslungsreichen Trainingslagers.



## UNSERE SPONSOREN DANKE!

### Hauptsponsoren

Brack.ch  
DIWISA Distillerie Willisau SA  
Raiffeisenbank Luzerner Hinterland

Roman Berther & Patrick Hoerd  
Daniel Kneubühler & Adrian Affentranger  
Erich Marti

Mägenwil  
Willisau  
Willisau

### Co-Sponsoren

Auto Kurmann AG  
Mechwerch GmbH  
Emil Peyer AG, Bauunternehmung  
Sternen Willisau AG  
Wiederkehr Pneuhaus AG  
Zahnarztpraxis Arnold  
GUT AG Gebäudetechnik  
Die Mobilar Versicherung

Bruno & Claudia Kurmann  
Kari Rupp  
Emil Marc Peyer  
Bruno & Ursula Achermann  
Sandra & Guido Wiederkehr  
Bruno Arnold  
Karin Niggli  
Martina Kaufmann

Willisau  
Gettnau  
Willisau  
Willisau  
Grosswangen  
Willisau  
Willisau  
Willisau

### Bekleidungs-Sponsor

Kunz Sport AG

Daniel Meyer

Willisau

### Getränkeliieferant

Getränkhandel Fam. Ziswiler

Kurt Ziswiler

Ettiswil

### Patronat Nachwuchs

Emil Peyer AG, Bauunternehmung

Emil Marc Peyer

Willisau

### Mattendruck & Mattenbeleuchtung

Drogerie A. Jost  
Elektro Müller AG  
HänyTec AG  
Küng Platten AG  
Ktech Krantechnik AG  
MSV Floor AG  
Personal Sigma Sursee AG  
Pilag AG & Pilag Montagen AG  
Physio Chrützhof  
Emmenegger Power

Andreas Jost  
Heinz Müller  
Oscar Spiess  
Simon Küng  
Martin Kaufmann  
Vincenzo Sorge  
Erich Henseler  
Pius Lustenberger  
Monica Peter  
Rolf Emmenegger

Willisau  
Willisau  
Gettnau  
Willisau  
Grosswangen  
St. Erhard  
Sursee  
Willisau  
Willisau  
Alpnach

### Bandenwerbung

Armin Stöckli AG  
Bäckerei Konditorei Gut  
Brun Automaten, wps jukebox GmbH  
Freizeitzentrum Schlossfeld AG  
Häfliger & Stöckli AG  
Heizung und Sanitär W. Haas  
Impuls Städtli Drogerie Parfumerie  
Keramische Wand- und Bodenbeläge

Dejan Wüest  
Doris & Rolf Gut  
Sacha Brun  
Petra Meier  
Patrik Häfliger  
Walter Haas  
Fam. Schacher  
Marcel Ingold

Willisau  
Willisau  
Horw  
Willisau  
Menzna  
Zell  
Willisau  
Willisau

Kreiliger AG Work- und Creativeshop	Peter Mehr	Willisau
LU-Sicherheitsdienst AG	Martin Heller	Ettiswil
Schreinerei Scherrer GmbH	Adrian Scherrer	Willisau
Galliker Stefan Transporte	Stefan Galliker	Buttisholz
Walter Meyer Landmaschinen	Walter Meyer	Ettiswil
Makies AG	Urs Marti	Zell
Meier Kilian GmbH	Kilian Meier	Willisau

**Transparente**

AroNet GmbH	Robert Affentranger	Willisau
Birrer & Schwegler GmbH Forstuntern.	Andreas Schwegler	Altishofen
Brandschutz Ettiswil AG	Stefan Bucheli	Ettiswil
Easytronic AG	Guido Boog	Willisau
Glanzmann Carrosserie AG	Josef Stalder	Menznau
GMS Willisau AG	Markus Metz	Willisau
Swiss Krono AG	Christine Wilke	Menznau
Kunz Treuhand	Peter Kunz	Willisau
Malergeschäft Bühler	Hanspeter Bühler	Willisau
Pneuhaus + Garage AG	Franz Aregger	Willisau
City Willisau Lounge und Bar	Nathalie & Alain Wyss	Willisau
Restaurant Krone 94	Klaus Aregger	Willisau
Stadelmann Feuerungen AG	Herbert Häfliger & Eugen Kurmann	Willisau
Bouquet Willisau GmbH	Barbara Hodel-Wyss	Willisau
Hofladen Trüllental Krummenacher	Brigitta & Franz Krummenacher	Daiwil
Stutz AG Bauunternehmung	Philipp Stutz	Willisau
SWS Medien AG Werbung	Edi Lindegger	Willisau
Troxler Haustechnik AG	Erich Troxler	Willisau
V-Tech GmbH Veranstaltungstechnik	Marcel Roos & Bruno Stöckli	Mauensee
Zihlmann Fugendichtungen GmbH	Stefan Zihlmann	Willisau

**Tickets**

Fahrschule Erwin Vonwil	Erwin Vonwil	Willisau
Sport Rock Café	Werner Bossert & Daniel Hüsler	Willisau
Sternen AG Willisau	Ursula & Bruno Achermann	Willisau
Stutz AG Bauunternehmung	Philipp Stutz	Willisau
Truvag Treuhand AG	Philipp Steinmann	Willisau
Fairtex by emg	Rene Schärli	Zofingen
W & P Engineering AG	Silvan Birrer	Willisau
Adler Bar & Pub	Kurt Bachmann	Willisau

**Bus**

Auto Kurmann AG	Claudia & Bruno Kurmann	Willisau
Emil Peyer AG Bauunternehmung	Emil Marc Peyer	Willisau
Hairpoint GmbH	Martha Riedweg	Willisau
Holzbau Pius Kurmann	Pius Kurmann	Willisau
Malergeschäft Stöckli Armin	Dejan Wüest	Willisau
Schwegler Bäckerei GmbH	Sales Schwegler	Willisau
Sport Rock Café	Werner Bossert & Daniel Hüsler	Willisau
Stefan Marti Garten AG	Stefan Marti	Grosswangen
Printex AG	Marlen Baumgartner	Dagmersellen
Lorenz Nutzfahrzeuge AG	Beat Schlüchter	Lyssach
Ktech Krantechnik AG	Martin Kaufmann	Grosswangen
EMS Ersatzteil- und Maschinenservice AG	Gregor Marti	Grosswangen
EDARWI Lebensberatung	Edith Aregger	Willisau
Hofladen Trüllental Krummenacher	Franz & Brigita Krummenacher	Daiwil
Stöckli Outdoor Sports	Simon Meier	Wolhusen
ALDI Suisse	Daniela Zurbuchen	Schwarzenbach
Prig Thai	Beat „Fitschu“ Uhlmann	Willisau
Club 93	Bernhard Schwegler	Willisau

**Internet / Web**

AroNet GmbH	Robert Affentranger	Willisau
-------------	---------------------	----------

**DANKE AN ALLE SPONSOREN!**

Wir danken für **EURE** treue und wertvolle Unterstützung und freuen uns mit **EUCH** auf viele weitere gemeinsame Erfolge!



